

# INTERKULTURELLE WOCHEN

1. – 30. Sept. 2023 im Main-Kinzig-Kreis

Workshops

Kunst & Literatur

Kultur & Info

Kino & Filme

Feste & Musik



## Grußwort zu den Interkulturellen Wochen

Liebe Bürgerinnen und Bürger,

Verständnis, Offenheit, demokratische Werte: Das sind große Begriffe. Aber um sie geht es auch, wenn wir im September die Interkulturellen Wochen feiern. Und am Anfang steht die Begegnung, der Austausch, eben der Moment, der einem den Horizont öffnet. Ich bin mir sehr sicher, dass es viele dieser Gelegenheiten zwischen Maintal und Sinntal wieder geben wird. Ich möchte Sie jedenfalls herzlich dazu einladen. In den vergangenen Monaten haben wir erlebt, wie wichtig Austausch, Unterstützung und interkulturelle Kompetenz sind. Viele Menschen haben im Main-Kinzig-Kreis dabei geholfen, den Geflüchteten und Vertriebenen, die zu uns gekommen sind, hier eine Heimat, Sicherheit und Begleitung zu geben. Das war alles andere als eine Alltagsaufgabe, alles andere als „business as usual“, schon alleine vor dem Hintergrund der Bilder und Nachrichten, die uns aus den Herkunftsländern erreichen. Zahlreiche bestehende Hilfskreise, Privatinitiativen und Verbände haben sich engagiert und das Ankommen erleichtert. Dafür darf ich herzlich Danke sagen. Neben dem Ankommen und dem Unterbringen braucht es das Integrieren. Und eben da-

für braucht es uns alle: die hier Lebenden, die Nachbarschaft, die Vereine, die Sozialverbände, auch die Menschen, die schon seit Jahren in der Region leben und eine eigene Migrationsgeschichte haben. Genau diese gesamtgesellschaftliche Aufgabe läuft seit vielen Jahren, lebendig, kreativ und vielfältig. Eine große Zahl an Projekten, Privatinitiativen, Plattformen und Personen nimmt an den Interkulturellen Wochen teil und zeigt, wie das Zusammenleben und interkulturelle Miteinander im Main-Kinzig-Kreis funktioniert.

Die Interkulturellen Wochen haben eine lange Tradition und werden mittlerweile in einer thematischen Vielfalt gefeiert, so dass wirklich für alle Interessierten etwas dabei ist. Die Motivation aller Seiten ist es dabei, dass es zu Begegnungen und Gesprächen kommt. Meines Erachtens hat die Bedeutung dieser Aktionswochen in den über vier Jahrzehnten eher zugenommen, dazu brauchte es im Übrigen nicht erst besonderer Migrationswellen. Es ist gut, dass wir als Gesellschaft schon viel länger erkannt haben, dass wir nur durch den Abbau von Vorurteilen, nur durch Kennenlernen, den steten Austausch und das Voneinanderlernen zusammenwachsen. Es bedarf manchmal eines einzigen gemeinsamen Abendessens als wunderbarer Anfang.

Ihre  
**Susanne Simmler**  
Erste Kreisbeigeordnete



## Grüßwort zu den Interkulturellen Wochen

Liebe Bürgerinnen und Bürger,

seien es Naturkatastrophen oder Kriege – wir leben in stürmischen Zeiten. Menschen überall auf der Welt sehen sich gerade aus den verschiedensten Gründen gezwungen, ihre Heimat zu verlassen. Diese Krisen machen auch vor Europa keinen Halt: Durch den Ukraine-Konflikt erleben wir gerade eine Zeitenwende, die uns verdeutlicht, wie fragil der doch so stabil geglaubte Frieden auf unserem Kontinent ist.

Ich weiß, dass viele von Ihnen angesichts dieser Entwicklungen sorgenvoll in die Zukunft blicken. Ihre Ängste sind nicht unberechtigt. Es gibt aktuell viele Probleme, die auf globaler, nationaler und lokaler Ebene bewältigt werden müssen.

Doch Wandel fängt im Kleinen an. Unser tägliches Handeln macht den Unterschied. Und so bin ich stolz darauf, dass sich die Menschen in Hanau trotz der vielen Krisen unserer Zeit solidarisch zeigen. Sei es beim Sport, im Bereich Integration oder in der Politik – tagtäglich engagieren sich Hanauerinnen und Hanauer egal welcher Herkunft für den gesellschaftlichen Zusammenhalt in unserer Stadt.

Fast die Hälfte der hier lebenden Menschen hat eine Migrationsgeschichte. Sie alle bereichern das Leben vor Ort mit ihren Perspektiven, Kulturen und Biografien. Ob alteingesessen oder neu hinzugezogen – es sind genau diese unter-

schiedlichen Perspektiven, die unser Stadtbild seit Jahren prägen und Hanau zu dem machen, was es ist: eine bunte, vielfältige und tolerante Stadt.

Im Rahmen der Interkulturellen Wochen machen wir das Alltägliche sichtbar und feiern diese Vielfalt. Die Veranstaltungsreihe bietet die Gelegenheit, auch jenseits unseres Alltags verschiedene Menschen und Kulturen kennenzulernen. Die Veranstaltungen der Interkulturellen Wochen regen Menschen dazu an, sich auszutauschen – sei es beim Tanzen, Musizieren oder Diskutieren. Dieser Dialog, dieses miteinander statt übereinander zu reden trägt zu einer offenen und friedlichen Gesellschaft bei. Einer Gesellschaft, in der das Wir zählt und in der Demokratie und Solidarität gelebt werden.

Ein Blick in diese Broschüre zeigt, dass auch 2023 wieder viele Privatpersonen, Vereine, Religionsgemeinschaften und Initiativen des Main-Kinzig-Kreises und der Stadt Hanau mit ihren Veranstaltungen das Programm bereichern. Sie alle stehen damit für eine vielfältige Gesellschaft ein und setzen ein Zeichen gegen Rassismus, Diskriminierung und Fremdenfeindlichkeit. Für dieses Engagement danke ich allen Beteiligten von Herzen.

Eine Bitte zum Abschluss: Nutzen Sie die Gelegenheit – nehmen Sie das vielfältige Veranstaltungsangebot wahr und feiern Sie das Miteinander in unserer Stadt!

Ich wünsche Ihnen viele gute Begegnungen mit alten und neuen Freunden.

Ihr

**Dr. Maximilian Bieri**

Bürgermeister Stadt Hanau

## Gemeinsam Vielfalt entdecken

Der Main-Kinzig-Kreis ist bunt und facettenreich – genauso wie die Menschen, die in unserer Region leben. Rund 25 Prozent der mehr als 430.000 Einwohnerinnen und Einwohner im Landkreis haben einen Migrationshintergrund. Über 150 Nationalitäten sind vertreten. Sie alle tragen mit ihrer Sprache und Kultur dazu bei, dass das Leben in unserer Region immer vielfältiger wird.

Die Interkulturellen Wochen bieten die Möglichkeit, diese Vielfalt im Rahmen spannender Veranstaltungen zu erleben. Die Neugier am Anderen, Toleranz, kulturelle Entdeckungen und der Dialog über alle Grenzen hinweg stehen im Zentrum der Veranstaltungsreihe.

Das diesjährige Programm ist mit 52 Events eine bunte Mischung aus den unterschiedlichsten Bereichen. Von Workshops über Theatervorstellungen bis hin zu kulinarischen Begegnungsfesten ist für jeden Geschmack etwas dabei. Bei der Organisation all dieser Veranstaltungen engagieren sich Menschen mit und ohne Migrationsgeschichte gemeinsam. Sie präsentieren den kulturellen Reichtum ihrer Heimatländer und des Landkreises und tragen mit ihren Erfahrungen und ihren Geschichten zu einem lebendigen Miteinander bei.

Die Interkulturellen Wochen sind ein wunderbares Symbol für die Vielfalt der Menschen und Kulturen in unserer Region. Ganz genauso wie das farbenprächtige indische Holi-Fest, das Pate für die Gestaltung unseres Programmheftes steht. Beim Holi-Fest sollen alte Streitigkeiten begraben, soziale und gesellschaftliche Unterschiede überwunden und bestehende Freundschaften und Beziehungen erneuert werden.

In diesem Sinne: Gehen Sie auf kulturelle Entdeckungsreise! Feiern Sie mit uns und allen Beteiligten gemeinsam Vielfalt und Toleranz.

Wir wünschen Ihnen viel Freude und freuen uns, Sie auf der einen oder anderen Veranstaltung begrüßen zu dürfen.

**Büro für interkulturelle Angelegenheiten  
(Main-Kinzig-Kreis)  
Amt für Demokratie, Vielfalt und Sport  
(Stadt Hanau)**

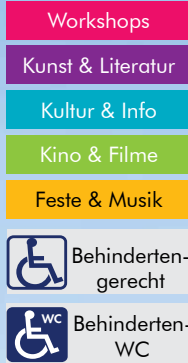
# Veranstaltungen im Überblick

## Schnell & einfach orientiert:

Nutzen Sie nebenstehende farbliche Kategorisierung, um Veranstaltungen zu finden, die Sie interessieren.

Die Veranstaltungen sind in chronologischer Reihenfolge geordnet. Auf den Innenseiten finden Sie eine genaue Beschreibung der Veranstaltung.

Bitte beachten Sie, dass einige Veranstaltungen an mehreren Tagen stattfinden.



Nr. 1	Ausstellung: „Bewegte Frauen – Migrationsgeschichten von 1945 bis heute“	Findet an mehreren Tagen statt	12
Nr. 2	61. Hanauer Bürgerfest	Findet an mehreren Tagen statt	13
Nr. 3	Werkstattausstellung ¿Angeworben – Angekommen? Ein erinnerungskulturelles Projekt	Findet an mehreren Tagen statt	14
Nr. 4	Speisen aus dem Orient		15
Nr. 5	Ausstellung: „Oh, eine Dummel! Rechtsextremismus und Menschenfeindlichkeit in Karikatur und Satire“	Findet an mehreren Tagen statt	16
Nr. 6	Film-Matinee für Kinder: „Träume sind wie wilde Tiger“		17
Nr. 7	Zusammen leben, zusammen wachsen		18
Nr. 8	Ausstellung: „Bewegte Frauen – Migrationsgeschichten von 1945 bis heute“	Findet an mehreren Tagen statt	19
Nr. 9	Internationaler Frauentreff: gemeinsam frühstücken und sich kennenlernen		20
Nr. 10	Klassische chinesische Musik: Konzert mit Spitzenmusikern aus Taizhou		21

Nr. 11	Filmabend: „Herbe Mischung“		22
Nr. 12	Schulvorführung und Diskussion: Moritz Daniel Oppenheim macht Schule – Eric Mayer erklärt das Zeitalter der jüdischen Emanzipation		23
Nr. 13	Lesung: „Flucht aus Gambia“		24
Nr. 14	Septemberfest der Vielfalt		24
Nr. 15	Multikultureller Food-Market: Speisen und Getränke von Menschen aus dem Quartier		25
Nr. 16	Interreligiöse Andacht		26
Nr. 17	Film-Matinee: „The Farewell“		27
Nr. 18	Sonntags um Drei: Führung durch die Werkstattausstellung ¿Angeworben – Angekommen? im Museum Großauheim		28
Nr. 19	Square Dance ausprobieren	Findet an mehreren Tagen statt	29
Nr. 20	Film-Kunst: „Nicht ganz koscher“		30
Nr. 21	Terrassengespräch: Sprichwörter und Redewendungen		31
Nr. 22	Willkommen im Garten!		32
Nr. 23	„Die Schwierigkeit, nicht rassistisch zu sein...“ - Sprechen wir über Rassismus!		33
Nr. 24	Sportfest: „Sport ist vielfältig“		34
Nr. 25	Film-Matinee: „What’s Love got to do with it“		35
Nr. 26	Internationaler Mitbring – Brunch		36
Nr. 27	Sonntags um Drei: „Ich sah den Wald sich färben“ – Literarischer Herbstspaziergang im Schlosspark Philippsruhe		37
Nr. 28	Interkulturelles Buffet: Alle an einem Tisch – Essen verbindet		38

Nr. 29	Demokratiekonferenz: „Aus der Vergangenheit lernen, die Gegenwart erkennen, Zukunft gestalten“	39
Nr. 30	Vortrag über das Ankommen: Arbeitsmigrationspolitik in den 1950er und 60er Jahren	40
Nr. 31	Interreligiöses Bibel-Koran-Gespräch	41
Nr. 32	Raum für Kinder, Raum für Fantasie	42
Nr. 33	Der Suppen-Basar	43
Nr. 34	Kochevent: Eine kulinarische Reise durch die ukrainische Küche	44
Nr. 35	Tag der Selbsthilfe	45
Nr. 36	Erzähl mir von deiner Kultur	46
Nr. 37	Empowerment-Workshop zu antimuslimischem Rassismus	47
Nr. 38	Internationaler Essensbasar: Köstlichkeiten aus verschiedenen Ländern	48
Nr. 39	Inklusion erleben	49
Nr. 40	Interkulturelles Café Blauhaus	50
Nr. 41	Mehmet Ergin Band: Gitarrenmusik zwischen Okzident und Orient	51
Nr. 42	Internationaler Gottesdienst: „Nicht mehr Fremde“	52
Nr. 43	Film-Matinee: „8 Namen für die Liebe“	53
Nr. 44	Tag der offenen Tür: Multikulturelle Begegnung von Frauen aus Langenselbold und Umgebung	54
Nr. 45	Interkultureller und internationaler Gospelgottesdienst	55

Nr. 46	„Kochen wie in...“ – eine kulinarische Reise um die Welt	56
Nr. 47	Film-Kunst und Gespräch: Fritz Bauers Erbe – Gerechtigkeit verjährt nicht	57
Nr. 48	Workshop mit Mahwish Ifrikhar: „Rassismus erkennen, um ihn zu bekämpfen“	58
Nr. 49	Tanzen verbindet alle Kulturen und Menschen weltweit	59
Nr. 50	Italienische Vielfalt: Regionen unter der Lupe	60
Nr. 51	Theater Ulüm: „Sind Sie Ausländer? Nein, ich bin Türke!“	61

**„Save the date!“**  
 ... und es geht weiter!  
 Noch mehr Veranstaltungen im Oktober 2023...

Nr. 52	Tag der offenen Moschee: Begegnung und Austausch	63
--------	--	----

**Schnell & einfach orientiert:**

Nutzen Sie nebenstehende farbliche Kategorisierung, um Veranstaltungen zu finden, die Sie interessieren.

Die Veranstaltungen sind in chronologischer Reihenfolge geordnet. Auf den Innenseiten finden Sie eine genaue Beschreibung der Veranstaltung.

Bitte beachten Sie, dass einige Veranstaltungen an mehreren Tagen stattfinden.

- Workshops
- Kunst & Literatur
- Kultur & Info
- Kino & Filme
- Feste & Musik

- Behindertengerecht
- Behinderten-WC



Nr. 1

## Ausstellung: „Bewegte Frauen – Migrationsgeschichten von 1945 bis heute“

Findet an mehreren Tagen statt

<b>Veranstalter</b>	Integrationsbeauftragte der Stadt Maintal
<b>Datum</b>	01. - 30. September 2023
<b>Uhrzeit</b>	Montag und Mittwoch von 8 - 18 Uhr Dienstag und Donnerstag von 8 - 16 Uhr Freitag von 8 - 12 Uhr
<b>Ort</b>	Rathaus der Stadt Maintal, Klosterhofstraße 4 - 6, 63477 Maintal
<b>Eintritt</b>	frei

Bei Rückfragen erreichen Sie Frau Strub unter [integrationsbeauftragte@maintal.de](mailto:integrationsbeauftragte@maintal.de) oder 06181/400 622.

### Beschreibung:

Migration gab es schon immer; es ist kein Ausnahmezustand, kein Sonderfall. Die vom Büro für interkulturelle Angelegenheiten des Main-Kinzig-Kreises erstellte Ausstellung „Bewegte Frauen“ beschäftigt sich mit Migrationsgeschichten von Frauen, die sowohl bereits Mitte des 19. Jahrhunderts als auch erst vor einigen Jahren aus den unterschiedlichsten Beweggründen nach Deutschland gekommen sind.

Es sind Geschichten von der großen Liebe, von Angst und Hoffnung, zerbrochenen Träumen, unbändiger Kraft, dem Mut neu anzufangen, von geplatzten und wahrgewordenen Träumen sowie großen Zielen. Was bewegte und bewegt diese Frauen, mental und geografisch? Die Ausstellung soll diesen Fragen auf den Grund gehen und den Frauen „ein Gesicht“ geben.



Nr. 2

## 61. Hanauer Bürgerfest

Findet an mehreren Tagen statt

<b>Veranstalter</b>	Veranstaltungsbüro der Stadt Hanau
<b>Datum</b>	01. - 3. September 2023
<b>Uhrzeit</b>	Freitag von 16 – 00:30 Uhr (KEKS 13 – 19 Uhr) Samstag von 12 – 00:30 Uhr (KEKS 14 – 19 Uhr) Sonntag von 10 – 22:30 Uhr (KEKS von 14 – 19 Uhr)
<b>Ort</b>	Auf den Mainwiesen am Schloss Philippsruhe, 63454 Hanau Das Kinder-Erlebnis-Kultur-Spektakel findet an der Orangerie statt.
<b>Eintritt</b>	Eintrittsbändchen für 3 Tage an der Tageskasse: Freitag 6 Euro, Samstag 5 Euro, Sonntag 4 Euro, Kinder von 0 bis 15 Jahren Eintritt frei

Bei Rückfragen erreichen Sie das Veranstaltungsbüro unter [veranstaltungsbuero@hanau.de](mailto:veranstaltungsbuero@hanau.de).

### Beschreibung:

Das Hanauer Bürgerfest findet auf den Mainwiesen am Schloss Philippsruhe im Stadtteil Kesselstadt statt.

Es erwarten Sie drei Tage mit einem vollen Programm: Livemusik in allen Zelten, Drachenbootrennen, KEKS – Kinder-Erlebnis-Kultur-Spektakel, großes Abschlussfeuerwerk und vieles mehr.



Nr. 3

## Werkstattausstellung ¿Angeworben – Angekommen? Ein erinnerungskulturelles Projekt zur italienischen und spanischen Arbeitsmigration nach Großbau- heim und Umgebung

Findet an mehreren  
Tagen statt

<b>Veranstalter</b>	Städtische Museen Hanau
<b>Datum</b>	2. und 3. September 2023 sowie jeden weiteren Samstag und Sonntag bis Ende des Jahres
<b>Uhrzeit</b>	11 – 17 Uhr
<b>Ort</b>	Museum Großbauheim, Pfortenwingert 4, 63457 Hanau
<b>Eintritt</b>	4 Euro / ermäßigt 3 Euro

**Bei Rückfragen erreichen Sie die Museumsverwaltung unter [museen@hanau.de](mailto:museen@hanau.de) oder 06181/295 1799.**

### **Beschreibung:**

Migration stellt eine Grundkonstante der Menschheitsgeschichte dar – auch in Hanau und seinen heutigen Stadtteilen.

2019 haben die Städtischen Museen gemeinsam mit der Lindenausschule ein Projekt zur „Arbeitsmigration nach Großbauheim und Umgebung seit den 1950er Jahren“ begonnen. Ziel war es, den Menschen der ersten Phase der gezielten Anwerbung von Arbeitskräften aus Italien und Spanien eine Stimme zu geben, deren Erinnerungen noch nicht den Weg in die Sammlungen und Archive fanden.

Die ersten eindrucksvollen Zeitzeugnisse und Ergebnisse des Projekts werden in dieser Werkstattausstellung medial vorgestellt.



Nr. 4

## Speisen aus dem Orient

<b>Veranstalter</b>	Atilla e. V.
<b>Datum</b>	02. September 2023
<b>Uhrzeit</b>	12 – 18 Uhr
<b>Ort</b>	Ernststraße 2, 63456 Hanau
<b>Eintritt</b>	frei, um eine Spende wird gebeten.

**Bei Rückfragen erreichen Sie Frau Kus unter [atilla-ev@outlook.de](mailto:atilla-ev@outlook.de) oder 0157/73145831.**

### **Beschreibung:**

„Essen und Trinken hält Leib und Seele zusammen“ (Sokrates). Unser Verein Atilla e. V. möchte mit Speisen aus dem Orient Menschen zusammenführen und verschiedene leckere Gerichte vorstellen. Gemeinsam speisen und austauschen – darum geht es bei unserer Veranstaltung. Wir freuen uns auf ein schönes Miteinander und ein entspanntes Kennenlernen untereinander.





Nr.5

## Ausstellung: „Oh, eine Dummel! Rechtsextremismus und Menschenfeindlichkeit in Karikatur und Satire“

Findet an mehreren  
Tagen statt

<b>Veranstalter</b>	DEXT-Fachstelle des Main-Kinzig-Kreises gemeinsam mit der Ehrenamtsagentur des Main-Kinzig-Kreises
<b>Datum</b>	03. – 21. September 2023
<b>Uhrzeit</b>	Sonntag, 03. September von 10 – 16 Uhr Montag-Mittwoch von 8 – 16 Uhr Donnerstag von 8 – 18 Uhr Freitag von 8 – 13 Uhr
<b>Ort</b>	Main-Kinzig-Forum, Barbarossastraße 24, 63571 Gelnhausen
<b>Eintritt</b>	frei

**Bei Rückfragen erreichen Sie die DEXT-Fachstelle  
unter [dext@mkk.de](mailto:dext@mkk.de) oder 06051/85-18249.**

### Beschreibung:

Die Wanderausstellung ermöglicht einen besonders jugendgerechten Zugang zu den Themen Rechtsextremismus und Menschenfeindlichkeit:

Anhand von ca. 60 aktuellen Karikaturen von namhaften Künstlerinnen und Künstlern sowie satirischen Fernseh- und Filmbeiträgen können sich die Ausstellungsbesucherinnen und -besucher mit den typischen, allzu simplen rechtspopulistischen und rechtsextremen Problemlösungsversuchen und Argumentationsweisen auseinandersetzen und so deren gefährlichen Gehalt offenlegen. Den Betrachtenden bleibt hier das Lachen förmlich im Halse stecken. Dies soll zum Ausgangspunkt genommen werden, um über die Entstehung und über Formen von gruppenbezogener Menschenfeindlichkeit nachzudenken und gemeinsam darüber zu diskutieren, wie man dem etwas entgegensetzen kann.

Schulklassen sind herzlich nach vorheriger Anmeldung eingeladen, die Ausstellung zu besuchen. Zugang zum didaktischen Material erhalten angemeldete Gruppen von der DEXT-Fachstelle.

Die Ausstellung unter Schirmherrschaft des ehemaligen niedersächsischen Kultusministers Grant Hendrik Tonne wurde 2015 von der CD-Kaserne gGmbH in Kooperation mit dem Fachdienst Jugendarbeit der Stadt Celle konzipiert und realisiert sowie durch das Niedersächsische Kultusministerium, die Stiftung Niedersachsen sowie die Klosterkammer Hannover gefördert.



Nr. 6

## Film-Matinee für Kinder: „Träume sind wie wilde Tiger“

<b>Veranstalter</b>	Büro für interkulturelle Angelegenheiten des Main-Kinzig-Kreises zusammen mit dem Kino Gelnhausen
<b>Datum</b>	03. September 2023
<b>Uhrzeit</b>	11 Uhr
<b>Ort</b>	Pali Kino Gelnhausen, Herzbachweg 1 – 3, 63571 Gelnhausen
<b>Eintritt</b>	frei

### Beschreibung:

Der zwölfjährige Ranji (Shan Robitzky) träumt schon lange davon, in einem Bollywood-Film mitzuspielen. Wenn er groß ist, will er sich diesen großen Traum um jeden Preis erfüllen – aber dann ziehen seine Eltern mit ihm von Indien nach Deutschland, und in der grauen Großstadt Berlin rückt das schillernde Bollywood in schier unerreichbare Ferne. Doch Ranji gibt nicht auf: Als er von einem großen Casting im indischen Mumbai erfährt, setzt er alles daran, ein tolles Bewerbungsvideo zu drehen. Dafür braucht er in der noch fremden Stadt Berlin aber erst einmal neue Freunde, die ihm helfen. Als er auf die gleichaltrige Toni (Annlis Krishcke) trifft, findet er in ihr eine Verbündete für seinen Plan. Aber dann sind da ja auch noch Ranjis Eltern, die er irgendwie austricksen muss, um zum Casting nach Mumbai reisen zu können.

Der Film eignet sich für Kinder ab 6 Jahren.



Nr. 7

## Zusammen leben, zusammen wachsen

**Veranstalter** Ausländerbeirat der Stadt Erlensee  
**Datum** 03. September 2023  
**Uhrzeit** ab 11 Uhr  
**Ort** Limespark der Stadt Erlensee  
**Eintritt** frei

**Bei Rückfragen erreichen Sie den Ausländerbeirat unter [auslaenderbeirat@erlensee.de](mailto:auslaenderbeirat@erlensee.de) oder 0157/35610633.**

### **Beschreibung:**

Im weitläufigen Limespark der Stadt Erlensee, ein Mehr- generationenpark, findet ein Fest der Begegnung statt. Verschiedene Akteure vor Ort, Initiativen und Vereine stellen ihre Arbeit vor und laden ein zum gemeinsamen Essen und Beisammensein. Ein buntes Rahmenprogramm rundet die Veranstaltung ab. Der Veranstalter, der Ausländerbeirat der Stadt Erlensee, lädt alle Bürgerinnen und Bürger herzlich zu dieser Veranstaltung ein.



Nr. 8

## Ausstellung: „Bewegte Frauen – Migrationsgeschichten von 1945 bis heute“

Findet an mehreren Tagen statt

**Veranstalter** Amt für Demokratie, Vielfalt und Sport in Kooperation mit dem Kulturforum Hanau  
**Datum** 05. – 30. September 2023  
**Uhrzeit** Montag – Freitag von 10 – 20 Uhr  
Samstag von 11 – 18 Uhr  
**Ort** Kulturforum Hanau  
Am Freiheitsplatz 18a, 63450 Hanau  
**Eintritt** frei

**Bei Rückfragen erreichen Sie Frau Adams unter [abigail.adams@hanau.de](mailto:abigail.adams@hanau.de) oder 06181/295-889.**

### **Beschreibung:**

Migration gab es schon immer. Sie ist weder Ausnahmezustand noch Sonderfall. Die vom Büro für interkulturelle Angelegenheiten des Main-Kinzig-Kreises erstellte Ausstellung „Bewegte Frauen“ beschäftigt sich mit Migrationsgeschichten von Frauen, die sowohl bereits Mitte des 19. Jahrhunderts als auch erst vor einigen Jahren aus den unterschiedlichsten Beweggründen nach Deutschland gekommen sind.

Es sind Geschichten von der großen Liebe, von Angst und Hoffnung, zerbrochenen Träumen, unbändiger Kraft, dem Mut neu anzufangen, von geplatzten und wahrgewordenen Träumen sowie großen Zielen. Was bewegte und bewegt diese Frauen, mental und geografisch? Die Ausstellung geht diesen Fragen auf den Grund und gibt den Frauen „ein Gesicht“.



Nr. 9

## Internationaler Frauentreff: gemeinsam frühstücken und sich kennenlernen

<b>Veranstalter</b>	Fachdienst für Soziale Angelegenheiten und Integration (Fachbereich Soziales) der Stadt Nidderau
<b>Datum</b>	07. September 2023
<b>Uhrzeit</b>	10 – 12 Uhr
<b>Ort</b>	Familienzentrum, Gehrener Ring 5, 61130 Nidderau
<b>Eintritt</b>	frei

**Bei Rückfragen erreichen Sie Frau Inas Saleh vom Fachdienst unter [inas.saleh@nidderau.de](mailto:inas.saleh@nidderau.de) oder 06187/299-153.**

### **Beschreibung:**

Der internationale Frauentreff lädt herzlich ein, an den monatlichen Treffen teilzunehmen, die immer am ersten Donnerstag im Monat von 10 bis 12 Uhr stattfinden.

Diese Veranstaltung richtet sich an Nidderauer Frauen mit unterschiedlichen kulturellen Hintergründen. Das interkulturelle Angebot dient dazu, die Integration und Teilhabe von Migrantinnen in Nidderau zu fördern und unterstützt Frauen, ihre Potentiale und Ressourcen zu nutzen und ihre Stärken zu entfalten. Die Treffen finden im Familienzentrum statt, das als ein Ort der Begegnung dient und eine entspannte Atmosphäre bietet.

Die Interkulturellen Wochen im September stellen ein besonderes Highlight für den internationalen Frauentreff dar. Im Rahmen der Veranstaltung wird ein internationales Buffet organisiert, das von Frauen für Frauen zusammengestellt wird. Hier haben die Teilnehmerinnen die Möglichkeit, verschiedene Gerichte aus unterschiedlichen Kulturen zu probieren und sich über kulinarische Traditionen auszutauschen.



Nr. 10

## Klassische chinesische Musik: Konzert mit Spitzenmusikern aus Taizhou

<b>Veranstalter</b>	Ev. Stadtkirchengemeinde Hanau und Freundschaftsverein Hanau/Taizhou
<b>Datum</b>	07. September 2023
<b>Uhrzeit</b>	19 Uhr
<b>Ort</b>	Marienkirche, Am Goldschmiedehaus 1, 63450 Hanau
<b>Eintritt</b>	frei, um eine Spende wird gebeten.

**Bei Rückfragen erreichen Sie Herrn Pfarrer Dr. Kahl unter [werner.kahl@ekkw.de](mailto:werner.kahl@ekkw.de) oder 06181/81314.**

### **Beschreibung:**

Musik ist eine großartige Brücke zwischen den Kulturen und zwischen den Menschen. In diesem Sinn findet im Rahmen des Kulturwochenendes der evangelischen Stadtkirchengemeinde Hanau ein Benefizkonzert von Spitzenmusikern aus Taizhou statt.

Taizhou ist eine Sieben-Millionenstadt in China, die seit 2008 mit der Stadt Hanau engstens verbunden ist. Ein lebendiger Schüleraustausch brachte in dieser Zeit hunderte junger Menschen aus beiden Städten zusammen und so konnten die Schülerinnen und Schüler viel Verständnis füreinander gewinnen. Seit 2011 besteht auch eine Städtepartnerschaft und ein reger Austausch der Krankenhäuser, der Industrie und Kultureinrichtungen beider Städte. Der Freundschaftsverein Hanau/Taizhou lädt daher in Zusammenarbeit mit der Stadtkirchengemeinde zu diesem Konzert der besonderen Art ein. Der Erlös soll der Restaurierung der Marienkirche dienen.

Im Anschluss an das Konzert gibt es die Gelegenheit, mit den Künstlern bei chinesischen Köstlichkeiten und einem guten Schluck deutschen Wein ins Gespräch zu kommen. Dies ist eine gelebte Partnerschaft und Freundschaft zwischen Menschen unterschiedlicher Kulturen, zu der Sie herzlichst eingeladen sind.



## Nr. 11 Filmabend: „Herbe Mischung“

<b>Veranstalter</b>	Arbeitskreis Asyl - Vielfalt in Maintal e. V. in Kooperation mit der Integrationsbeauftragten der Stadt Maintal
<b>Datum</b>	07. September 2023
<b>Uhrzeit</b>	19:30 Uhr
<b>Ort</b>	Begegnungshaus des AK Asyl - Vielfalt in Maintal e. V., Klingstraße 4, 63477 Maintal
<b>Eintritt</b>	frei

**Bei Rückfragen erreichen Sie Frau Strub unter [integrationsbeauftragte@maintal.de](mailto:integrationsbeauftragte@maintal.de) oder 06181/400622.**

### **Beschreibung:**

Zahra und Benni leben zusammen in München. Benni ist Jude, Zahra hat einen arabischen Vater und eine deutsche Mutter. Aber das spielt für das junge Paar keine Rolle. Das ändert sich allerdings, als sie zu Bennis Familie nach Israel reisen.

Mit „Herbe Mischung“ ist dem Regisseur Dror Zahavi eine pointierte Culture-Clash-Komödie gelungen. Zugleich bietet sie Einblicke in den Konflikt in Nahost und schildert in urkomischer Weise die Verwicklungen, die sich daraus für das private Leben und die Beziehung der beiden jungen Protagonisten ergeben.



Nr. 12

## Schulvorführung und Diskussion: Moritz Daniel Oppenheim macht Schule – Eric Mayer erklärt das Zeitalter der jüdischen Emanzi- pation

<b>Veranstalter</b>	vhs der Bildungspartner Main-Kinzig GmbH zusammen mit dem Büro für interkulturelle Angelegenheiten des Main-Kinzig-Kreises und dem Kino Gelnhausen
<b>Datum</b>	07. September 2023
<b>Uhrzeit</b>	9 – 12 Uhr
<b>Ort</b>	Pali Kino Gelnhausen, Herzbachweg 1 – 3, 63571 Gelnhausen
<b>Eintritt</b>	frei

**Bei Rückfragen erreichen Sie das Team der vhs unter [vhs@bildungspartner-mk.de](mailto:vhs@bildungspartner-mk.de) oder 06051/916790.**

### **Beschreibung:**

Schon während der Produktion ihres abendfüllenden Kinodokumentarfilms „Moritz Daniel Oppenheim – Der erste jüdische Maler“ fasste die Filmemacherin Isabel Gathof den Entschluss, den eindrucksvollen Werdegang des Ausnahmekünstlers M. D. Oppenheim – und damit verbunden das spannende Zeitalter der jüdischen Emanzipation im Deutschland des 19. Jahrhunderts – nochmals speziell für eine junge Zielgruppe aufzubereiten. Da die Vermittlung deutsch-jüdischer Geschichte sich im Schulunterricht zumeist auf den Holocaust fokussiert, dominiert in der Wahrnehmung häufig das „Opfer-Narrativ“. Zu wenig ist bekannt über die Zeiten des toleranten Miteinanders im Lauf der Jahrhunderte und über die jüdische Teilhabe an dem, was heute gemeinhin als deutsches Kulturgut überliefert ist. Genau dort setzt „Moritz Daniel Oppenheim macht Schule“ an: Er will bei Schülerinnen und Schülern ab der 8. Klasse das Bewusstsein für die vielfältige und langjährige jüdische Tradition in Deutschland wecken. Revolutionäre Zeiten, in denen sich ein junger, demokratischer Geist in den deutschen Landen seinen Weg bahnte, der schließlich mit der Versammlung in der Frankfurter Paulskirche zu einem nationalen Symbol für Freiheit und Demokratie wurde.

Im Anschluss sprechen wir mit der Regisseurin und Produzentin des Films, Isabel Gathof.

## Nr. 13 Lesung: „Flucht aus Gambia“

**Veranstalter** Autorin Ingrid Meiler  
**Datum** 07. September 2023  
**Uhrzeit** 17 Uhr  
**Ort** Stadtbibliothek Gelnhausen, Seminarraum,  
Stadtschreiberei 3, 63571 Gelnhausen  
**Eintritt** frei

### **Beschreibung:**

Für Lamin und seine 8 Mitbewohner, die alle aus Gambia geflüchtet waren, war Ingrid Meiler seit Dezember 2014 so etwas wie eine „Mutter“. Sie konnte ein Vertrauensverhältnis aufbauen und Lamins 4,5 Jahre dauernde Flucht von Gambia nach Deutschland aufschreiben. Ein Auszug aus dieser Erzählung erschien im Kalender von PRO ASYL 2016.

Da noch heute Flüchtlinge über das Mittelmeer nach Europa fliehen, ist dieses Buch noch immer aktuell.



## Nr. 14 Septemberfest der Vielfalt

**Veranstalter** Evangelische Kirchengemeinde Dörnigheim  
**Datum** 09. September  
**Uhrzeit** 15 – 24 Uhr  
**Ort** Evangelisches Gemeindezentrum Dörnigheim,  
Berliner Str. 58, 63477 Maintal  
**Eintritt** frei

**Bei Rückfragen erreichen Sie Herrn Pfarrer Sckell unter [eckhard.sckell@ekkw.de](mailto:eckhard.sckell@ekkw.de) oder 06181/491902.**

### **Beschreibung:**

Das Septemberfest ist seit über 40 Jahren ein Fest der kulturellen Vielfalt in und um die Evangelische Kirchengemeinde Dörnigheim. Es setzt ein deutliches Zeichen für ein friedliches Zusammenleben aller Menschen. Neben kulinarischen Köstlichkeiten aus vielen verschiedenen Ländern gibt es ein buntes Bühnenprogramm mit Musik und Tanz.



## Nr. 15

## Multikultureller Food-Market: Speisen und Getränke von Menschen aus dem Quartier

**Veranstalter** Südlichter e. V. (Verein zur Förderung & Stärkung der Südlichen Innenstadt) gemeinsam mit dem Stadteilladen Südlicht  
**Datum** 09. September 2023  
**Uhrzeit** ab 14 Uhr  
**Ort** Vereinsgarten des Vereins Südlichter e. V.,  
Gärtnerstraße/ Ecke Calvinstraße,  
63450 Hanau  
**Eintritt** frei

**Bei Rückfragen erreichen Sie Herrn Wieczorek unter [suedlichter@gmx.de](mailto:suedlichter@gmx.de) sowie Frau Herbert-Müller unter [stadtladen.suedlicht@gmx.de](mailto:stadtladen.suedlicht@gmx.de) bzw. 0151/64102375.**

### **Beschreibung:**

Menschen aus der südlichen Innenstadt bieten Speisen und Getränke aus ihren Herkunftsländern an. Die Besucherinnen und Besucher erwartet ein multikulturelles Speisenangebot, Informationen und Geschichten zu den Leckerbissen aus Ländern wie Afghanistan, Marokko, Pakistan, Syrien, der Türkei und anderen Ländern.

Ab 18 Uhr erwarten Sie musikalische Einlagen aus dem Projekt „angstfrei Musizieren“, die den Markt bereichern.

## Nr. 16 Interreligiöse Andacht

**Veranstalter** Bahá'í-Gruppe Gelnhausen  
**Datum** 09. September 2023  
**Uhrzeit** 18 Uhr  
**Ort** Dorfgemeinschaftshaus Hailer,  
Jahnstraße 7, 63571 Gelnhausen-Hailer  
**Eintritt** frei

### **Beschreibung:**

„Verkehrt mit den Anhängern aller Religionen im Geiste des Wohlwollens und der Brüderlichkeit.“ Dieses Zitat stammt von Bahá'u'lláh, Stifter der Bahá'í-Religion, 1817-1892. In diesem Sinne möchte die Bahá'í-Gruppe Gelnhausen zu einer interreligiösen Andacht einladen. Es werden Gebete gesprochen und aus den Heiligen Schriften der verschiedenen Hochreligionen zitiert.

Damit soll Freude und Eintracht unter den Menschen geschaffen und der Dialog unter den Religionen gefördert werden.



## Nr. 17 Film-Matinee: „The Farewell“

**Veranstalter** Büro für interkulturelle Angelegenheiten  
des Main-Kinzig-Kreises zusammen mit  
dem Kino Gelnhausen  
**Datum** 10. September 2023  
**Uhrzeit** 11 Uhr  
**Ort** Pali Kino Gelnhausen,  
Herzbachweg 1-3, 63571 Gelnhausen  
**Eintritt** frei

### **Beschreibung:**

Als die in New York aufgewachsene Billi von ihren Eltern erfährt, dass ihre geliebte Großmutter Nai Nai in China nur noch kurz zu leben hat, steht ihr Leben Kopf. Die Familie beschließt, Nai Nai im Ungewissen zu lassen und ihr die tödliche Krankheit zu verschweigen. Um die plötzliche Anwesenheit der ganzen Familie plausibel zu erklären, wird kurzerhand eine Spontan-Hochzeit organisiert. Während Billi versucht, die Lüge aufrecht zu erhalten, stößt sie auf Dinge, die ihr eigenes Leben verändern. Es ist die Chance, sowohl das Land ihrer Eltern als auch den wunderbaren Geist ihrer Großmutter wiederzuentdecken.



Nr. 18

## Sonntags um Drei: Führung durch die Werkstattausstellung ¿Angeworben – Angekommen? im Museum Großauheim

<b>Veranstalter</b>	Städtische Museen Hanau
<b>Datum</b>	10. September 2023
<b>Uhrzeit</b>	15 – 16 Uhr
<b>Ort</b>	Museum Großauheim, Pfortenwingert 4, 63457 Hanau
<b>Eintritt</b>	3,00 Euro zzgl. Museumseintritt

Um vorherige Anmeldung wird unter [museen@hanau.de](mailto:museen@hanau.de) oder 06181/295-1799 gebeten.

### Beschreibung:

2019 haben die Städtischen Museen gemeinsam mit der Lindenaus Schule ein Projekt zur „Arbeitsmigration nach Großauheim und Umgebung seit den 1950er Jahren“ begonnen. Ziel war es, den Menschen der ersten Phase der gezielten Anwerbung von Arbeitskräften aus Italien und Spanien eine Stimme zu geben, deren Erinnerungen noch nicht den Weg in die Sammlungen und Archive fanden.

Die Teilnehmenden können sich auf eine interessante Führung durch die Werkstattausstellung freuen.



Nr. 19

## Square Dance ausprobieren

Findet an mehreren  
Tagen statt

<b>Veranstalter</b>	Hanau Golden Squares e. V.
<b>Datum</b>	12. und 19. September 2023
<b>Uhrzeit</b>	19 – 22 Uhr
<b>Ort</b>	Stadtteilzentrum-Süd-Ost, Alfred-Delp-Str. 10a, 63450 Hanau
<b>Eintritt</b>	frei

Bei Rückfragen erreichen Sie Herrn Ulrich Kampmann unter [ulrich.kampmann@web.de](mailto:ulrich.kampmann@web.de) oder 06187/23625 sowie Herrn Manfred Langlitz unter [ms.langlitz@t-online.de](mailto:ms.langlitz@t-online.de) oder 06187/25471.

### Beschreibung:

Die Hanau Golden Squares laden alle Interessierten jeden Alters ein, unverbindlich ihr faszinierendes Hobby Square Dance kennen zu lernen. Jede(r) kann zuschauen oder aber auch ohne Vorkenntnisse selbst mitmachen. Ab 26. September ist ein neuer Kurs geplant.



## Nr. 20 Film-Kunst: „Nicht ganz kosher“

**Veranstalter** Büro für interkulturelle Angelegenheiten des Main-Kinzig-Kreises zusammen mit dem Kino Gelnhausen

**Datum** 12. September 2023

**Uhrzeit** 20:30 Uhr

**Ort** Pali Kino Gelnhausen, Herzbachweg 1 – 3, 63571 Gelnhausen

**Eintritt** Karten an der Abendkasse

### Beschreibung:

Die einst größte jüdische Gemeinde steckt in der Krise: Es fehlt ihr der 10. Gläubige, um das Passahfest zu begehen. Um den Verkopplungsversuchen seiner Familie zu entgehen, bietet sich Ben (Luzer Twersky) nicht ganz uneigennützig an, um nach Alexandria zu fliegen und der altherwürdigen Gemeinschaft aus der Klemme zu helfen. Doch die Reise ist mit einigen Schwierigkeiten verbunden, denn Ben verpasst erst sein Flugzeug und wird dann noch mitten in der Wüste Sinai aus dem Bus geschmissen. Hier findet ihn der mürrische und wortkarge Beduine Adel (Haitham Omari), der zur letzten Hoffnung des ultraorthodoxen Ben wird.



## Nr. 21 Terrassengespräch: Sprichwörter und Redewendungen

**Veranstalter** Stadtteilzentrum Bischofsheim in Kooperation mit der Integrationsbeauftragten der Stadt Maintal

**Datum** 14. September 2023

**Uhrzeit** 15 – 18 Uhr

**Ort** Stadtteilzentrum Bischofsheim, Dörnigheimer Weg 25, 63477 Maintal

**Eintritt** frei

**Bei Rückfragen erreichen Sie Frau Betz unter [stz@welle.website](mailto:stz@welle.website) oder 06109/698280.**

### Beschreibung:

Was ist ein Schwiegermattersitz? Wer kommt auf einem Krabbenbrot angerutscht? Und welcher Vogel fängt den Wurm?

Jede Sprache verfügt über Sprichwörter und Redewendungen. Manche sind gleich, andere unterscheiden sich in ihrer Bedeutung.

Wir wollen uns einen Nachmittag mit den unterschiedlichsten Redewendungen beschäftigen, untersuchen, was sie bedeuten und neue dazu lernen.



## Nr. 22 Willkommen im Garten!

**Veranstalter** Brückenbauer.Gelnhausen e.V.  
**Datum** 15. September 2023  
**Uhrzeit** 17:30 Uhr – 20 Uhr  
**Ort** Interkultureller Garten,  
Altenhaßlauer Straße 15, 63571 Gelnhausen  
**Eintritt** frei

Um vorherige Anmeldung wird bis zum 13.09.2023 unter [brueckenbauer.gelnhausen@gmail.com](mailto:brueckenbauer.gelnhausen@gmail.com) gebeten. Bei Rückfragen erreichen Sie Daniela Bauer per E-Mail unter [brueckenbauer.gelnhausen@gmail.com](mailto:brueckenbauer.gelnhausen@gmail.com)

### Beschreibung:

Seit einigen Jahren entwickeln wir in Gelnhausen einen Garten, der Begegnungsort für Menschen mit unterschiedlichen kulturellen Wurzeln sein kann.

Wir werden mit Gärtnern und Gärtnerinnen vor Ort sein, Beete erklären, Tee kochen, einige Gemüse, Saaten und daraus zubereitete Gerichte präsentieren und offen sein für Begegnungen und Gespräche.



Nr. 23

## „Die Schwierigkeit, nicht rassistisch zu sein...“ - Sprechen wir über Rassismus!

**Veranstalter** vhs der Bildungspartner Main-Kinzig GmbH in Kooperation mit dem DGB Südosthessen, der VHS Hanau und dem Beratungsnetzwerk Hessen - für Demokratie und gegen Rechtsextremismus unter dem Dach von Arbeit und Leben Main-Kinzig

**Datum** 16. September 2023  
**Uhrzeit** 10 – 17:30 Uhr  
**Ort** Bildungshaus Main-Kinzig, Saal EG,  
Frankfurter Straße 30, 63571 Gelnhausen  
**Eintritt** 10 Euro

**Anmeldungen bis zum 11.09.2023 unter**  
[vhs@bildungspartner-mk.de](mailto:vhs@bildungspartner-mk.de) oder 06051/916790.

### Beschreibung:

..mit diesen Worten betitelt Prof. Dr. Annita Kalpaka, Erziehungswissenschaftlerin und Diplom-Volkswirtin bereits 1994 ihr mittlerweile berühmtes Buch. Seitdem haben in Deutschland viele Debatten stattgefunden, die an vielen nicht spurlos vorbeigegangen sind: u. a. Rassismus in Kinderbüchern, Rassismus im Fußball, die Umbenennung von kolonial geprägten Straßennamen, der Hashtag #MeToo, Demonstrationen rund um die Black-Lives-Matter-Bewegung. Die Frage „Woher kommst du?“ ist offenbar nicht mehr angebracht. Viele sind verunsichert, was man denn eigentlich noch sagen darf - und überhaupt: Wie man sich verhalten soll.

Doch was versteht man eigentlich unter Rassismus? Was erleben Menschen, wenn sie Rassismus erfahren? Kann man auch als sogenannte „bio-deutsche Person“ im Ausland Rassismus erleben? Was heißt es, wenn manchmal gesagt wird, unsere Gesellschaft sei „strukturell rassistisch“?

In diesem Workshop greifen wir ausgewählte Diskussionen aus Medien und Alltag auf. Wir bieten Hintergrundwissen rund um diese Debatten an.

Selbst nicht rassistisch sein – das ist ganz schön schwierig. Im Workshop stellen wir Ansätze vor, was man tun kann, wenn man Rassismus etwas entgegensetzen möchte.

In der Teilnahmegebühr sind kalte und warme Getränke sowie ein Mittagessen enthalten.



## Nr. 24 Sportfest: „Sport ist vielfältig“

**Veranstalter** Stadt Nidderau, Fachbereich Soziales  
**Datum** 16. September 2023  
**Uhrzeit** 15 – 18 Uhr  
**Ort** Stadtplatz am Familienzentrum der Stadt Nidderau, Gehrener Ring 5, 61130 Nidderau  
**Eintritt** frei

**Bei Rückfragen erreichen Sie Alexander Frei unter 06187/291819 oder [alexander.frei@nidderau.de](mailto:alexander.frei@nidderau.de).**

### **Beschreibung:**

Im Rahmen der Interkulturellen Wochen planen die Sport Coaches der Stadt Nidderau, Alexander Frei und Hakim Khademi, ein Fest unter dem Motto „Sport ist vielfältig“.

Um gemeinsam fit zu bleiben und den Spaß an der Bewegung zu fördern, werden auf dem Stadtplatz vor dem Familienzentrum in Nidderau verschiedene Mitmachangebote in den Bereichen Zumba, Crossfit, Hip-Hop und Boxen für Groß und Klein angeboten. Für den Hunger danach wird es einen Food Truck mit gesunden Snacks geben.

Alle Workshops sind kostenfreie Mitmachangebote.



## Nr. 25 Film-Matinee: „What’s Love got to do with it“

**Veranstalter** Büro für interkulturelle Angelegenheiten des Main-Kinzig-Kreises zusammen mit dem Kino Gelnhausen  
**Datum** 17. September 2023  
**Uhrzeit** 11 Uhr  
**Ort** Pali Kino Gelnhausen, Herzbachweg 1-3, 63571 Gelnhausen  
**Eintritt** frei

### **Beschreibung:**

Dokumentarfilmerin Zoe (Lily James) hat schon einige gescheiterte Liebesbeziehungen und noch mehr Dates hinter sich gebracht und kann sich zumindest an den ebenso zahlreichen Anekdoten ergötzen. Während ihre Mutter (Emma Thompson) inzwischen äußerst frustriert über ihren Single-Status ist, begleitet sie ihren Jugendfreund Kazim (Shazad Latif) nach Pakistan. Seine Eltern haben für ihn eine Ehe arrangiert und Zoe hält das erste Aufeinandertreffen zwischen den zukünftigen Eheleuten mit der Kamera fest. Dabei stellt sich auch Zoe die Frage, welche Wege es zur Liebe noch geben könnte.



## Nr. 26 Internationaler Mitbring-Brunch

**Veranstalter** Mehrgenerationenhaus Fallbach der Stadt Hanau

**Datum** 17. September 2023

**Uhrzeit** 11 – 14 Uhr

**Ort** Mehrgenerationenhaus Fallbach, Reichenberger Str. 59, 63452 Hanau

**Eintritt** frei

**Bei Rückfragen erreichen Sie Frau Nicole Kopp unter [mgh.fallbach@hanau.de](mailto:mgh.fallbach@hanau.de) oder 06181/6686785.**

### **Beschreibung:**

An diesem Tag können sich Besucherinnen und Besucher über ein internationales Büffet freuen und beim gemeinsamen Essen miteinander ins Gespräch kommen.

Für das Büffet bringt jede Person ein Gericht mit, das für ihr Herkunftsland oder den derzeitigen Wohnort typisch ist. Die Speisen, deren Vorkommen und Besonderheiten werden von den jeweiligen Hobbyköchinnen und -köchen vorgestellt und im Anschluss in freudiger Gesellschaft verzehrt. Damit Anwesende die leckeren Gerichte in Zukunft nachkochen können, werden die Teilnehmenden gebeten, entsprechende Rezepte mitzubringen.

Getränke werden vom Mehrgenerationenhaus Fallbach gestellt.



## Nr. 27

## Sonntags um Drei: „Ich sah den Wald sich färben“ – Literarischer Herbstspaziergang im Schlosspark Philippsruhe im Rahmen von GartenRheinMain

**Veranstalter** Städtische Museen Hanau

**Datum** 17. September 2023

**Uhrzeit** 15 – 16 Uhr

**Ort** Historisches Museum Hanau Schloss Philippsruhe, Philippsruher Schlosspark Philippsruher Allee 45, 63454 Hanau

**Eintritt** 7 Euro / 6 Euro ermäßigt

**Um vorherige Anmeldung wird gebeten unter [museen@hanau.de](mailto:museen@hanau.de) oder 06181/295-1799.**

### **Beschreibung:**

Eine Führung der besonderen Art! Den Schlosspark auf literarische und interkulturelle Weise erleben: Neben der spannenden und wechselhaften Geschichte des Parks erfreuen Gedichte und Verse berühmter Schriftstellerinnen und Schriftsteller an ausgewählten Plätzen im Park.

Die Teilnehmenden sind darüber hinaus eingeladen, ebenfalls ein Gedicht aus ihrer Heimat mitzubringen und dieses vorzulesen – so wird die Führung zu einem besonderen interkulturellen Erlebnis.



Nr. 28

## Interkulturelles Buffet: Alle an einem Tisch – Essen verbindet

<b>Veranstalter</b>	Gemeinwesenarbeit Freigerichtviertel und Quartiersbüro Freigerichtviertel
<b>Datum</b>	19. September 2023
<b>Uhrzeit</b>	16:30 – 19 Uhr
<b>Ort</b>	Quartiersbüro Freigerichtviertel, Freigerichtstr. 67, 63450 Hanau
<b>Eintritt</b>	frei, um Spenden wird gebeten.

Bei Rückfragen erreichen Sie das Quartiersbüro Freigerichtviertel unter [quartier@freigerichtviertel.de](mailto:quartier@freigerichtviertel.de) oder 06181/9884834.

### Beschreibung:

Wir laden Sie herzlich zum interkulturellen Buffet ein. Menschen jeden Alters und jeder Kultur können sich bei gutem Essen kennenlernen und austauschen. Kommen Sie vorbei, bringen Sie etwas zum Essen für unser Buffet mit und probieren Sie Essen von Ihren Nachbarn sowie aus anderen Kulturen.



Nr. 29

## Demokratiekonferenz: „Aus der Vergangenheit lernen, die Gegenwart erkennen, Zukunft gestalten“

<b>Veranstalter</b>	Partnerschaft für Demokratie des Main-Kinzig-Kreis
<b>Datum</b>	19. September 2023
<b>Uhrzeit</b>	17 – 21 Uhr
<b>Ort</b>	Bildungspartner Main-Kinzig, Frankfurter Straße 30b, 63571 Gelnhausen
<b>Eintritt</b>	frei

**Anmeldungen bis zum 10.09.2023 unter [steffen.behme@bildungspartner-mk.de](mailto:steffen.behme@bildungspartner-mk.de) oder 06051/9167922.**

### Beschreibung:

Einmal jährlich veranstaltet die Partnerschaft für Demokratie des Main-Kinzig-Kreises eine öffentliche Demokratiekonferenz. Mit dem Titel „Aus der Vergangenheit lernen, die Gegenwart erkennen, Zukunft gestalten“ steht dieses Jahr die historisch-politische Bildung im Mittelpunkt, die gegenwärtige gesellschaftliche Kontroversen mit geschichtlichen Ereignissen und Erinnerungskultur verknüpft. Die Betrachtung aktueller Problemlagen aus historischer Perspektive eröffnet Chancen für angemessenes, lösungsorientiertes Handeln in der Gegenwart.

Austausch, Diskussion und Vernetzung stehen im Zentrum der Veranstaltung. Grundlage hierfür bieten die Impulse von Dr. Götz Hartmann, wissenschaftlicher Mitarbeiter, und Wiebke Bathe, Leiterin des Referats für Bildungs- und Öffentlichkeitsarbeit beim Landesverband Hessen im Volksbund Deutsche Kriegsgräberfürsorge e. V.

Die Veranstaltung bietet im Rahmen einer moderierten Publikumsdiskussion sowie in den Pausen zahlreiche Möglichkeiten für Diskussion und Vernetzung mit den Expertinnen und Experten sowie Vertreterinnen und Vertretern von Vereinen, Verbänden, Organisationen, Institutionen und weiteren interessierten Teilnehmenden.



Nr. 30

## Vortrag über das Ankommen: Arbeitsmigrationspolitik in den 1950er und 60er Jahren

**Veranstalter** Städtische Museen Hanau  
**Datum** 19. September 2023  
**Uhrzeit** 18 – 19 Uhr  
**Ort** Alte Schule Großauheim,  
Taubengasse 3, 63457 Großauheim  
**Eintritt** frei

**Um vorherige Anmeldung wird gebeten unter  
museen@hanau.de oder 06181/2951799.**

### **Beschreibung:**

Als die BRD in den 1950er und 60er Jahren zur Unterstützung der florierenden Wirtschaft Arbeiterinnen und Arbeiter aus dem Ausland anwarb, ließen sich auch in Hanau viele Menschen nieder.

Wie es ihnen erging, thematisiert die Ausstellung „¿Angeworben – Angekommen?“. Esther Mikuszies ordnet die in der Ausstellung gezeigten Erfahrungen in den historischen und politischen Kontext ein. Wie sah die Arbeitsmigrationspolitik in den 1950er und 60er Jahren aus und welche Möglichkeiten schuf die Politik mit ihren Erwartungen und Teilhabemöglichkeiten für das Ankommen der neu Eingewanderten? Inwiefern haben sich die Vorstellungen über das Zusammenleben im Laufe der Jahre verändert?

Dr. Esther Mikuszies leitet seit Mai 2023 das Kulturforum Hanau und hat sich als Politikwissenschaftlerin mit politischer Bürgerschaft in der Migration u.a. in Spanien beschäftigt.



Nr. 31

## Interreligiöses Bibel-Koran- Gespräch

**Veranstalter** Ev. Stadtkirchengemeinde Hanau zusammen  
mit der Katholischen Gemeinde Mariae  
Namen und Atilla e. V.  
**Datum** 19. September 2023  
**Uhrzeit** 19 – 21 Uhr  
**Ort** Alte Johanneskirche (AJOKI),  
Johanneskirchplatz 1, 63450 Hanau  
**Eintritt** frei

**Bei Rückfragen erreichen Sie Herrn Pfarrer Dr. Kahl  
unter werner.kahl@ekkw.de oder 06181/81314.**

### **Beschreibung:**

Es ist spannend, in die Glaubenswelten und Heiligen Schriften einer anderen Religionsgemeinschaft einzutauchen. Im gemeinsamen Lesen, Hören und Besprechen von Bibel und Koran entdecken Christinnen und Christen sowie Musliminnen und Muslime oft mit Überraschung, dass es vieles Verbindende gibt: Figuren und Themen, die aus der Bibel bekannt sind, begegnen uns auf jeder Seite des Korans. Die Gerechtigkeit und Barmherzigkeit Gottes wird hier wie da vorausgesetzt.

Das Interreligiöse Bibel-Koran Gespräch wird von Mitgliedern des Atilla-Vereins in Steinheim, der katholischen Gemeinde Mariae Namen und der evangelischen Stadtkirchengemeinde in Hanau vorbereitet. Jeder und jede ist herzlich zu dieser interreligiösen Entdeckungsreise eingeladen. Einzige Voraussetzungen: Offenheit und Respekt vor den Glaubensäußerungen der anderen.

Nr. 32

## Raum für Kinder, Raum für Fantasie

**Veranstalter** Brückenbauer.Gelnhausen e.V.  
**Datum** 20. September 2023  
**Uhrzeit** 15 – 17:30 Uhr  
**Ort** BegegnungsRaum,  
Röther Gasse 34, 63571 Gelnhausen  
**Eintritt** frei

**Bei Rückfragen erreichen Sie Daniela Bauer per E-Mail unter [brueckenbauer.gelnhausen@gmail.com](mailto:brueckenbauer.gelnhausen@gmail.com).**

### **Beschreibung:**

Am Weltkindertag möchten wir als interkultureller Verein, der sich seit Jahren für Menschen, die Flucht erlebt haben und Kinder in Armut einsetzt, einen Nachmittag der Frage nachspüren:

Wo finden Kinder Räume, die Entwicklung zulassen, sie bestenfalls sogar fördern.

Wo sind Kinder willkommen mit dem, was sie mitbringen an Ressourcen, aber auch an Belastungen?

Wir werden mit Frauen aus verschiedenen Ländern da sein, mit Kindern, mit hausgemachtem Gebäck, Tee und Kaffee, natürlich auch mit Bastelmaterial und Ideen, ruhiger Musik und Geduld und offen sein für Begegnungen und das Gespräch.



Nr. 33

## Der Suppen-Basar

**Veranstalter** Stadtteilzentrum Süd-Ost der Stadt Hanau  
**Datum** 20. September 2023  
**Uhrzeit** 16 – 19 Uhr  
**Ort** Alfred-Delp-Str. 8, 63450 Hanau  
**Eintritt** frei

**Anmeldungen bis zum 15.09.2023 unter [stz@hanau.de](mailto:stz@hanau.de) oder 06181/32548.**

### **Beschreibung:**

Lust auf Genuss - Willkommen im Suppenglück. Ein Basar mit köstlichen selbstzubereiteten Suppenkreationen aus den vielfältigsten Küchen der Welt in Hanau.

Wir laden dazu ein, ihre Lieblingssuppen zu kochen und die kulinarische Vielfalt aus der eigenen Küche zu präsentieren. Gemeinsam werden die Suppen vor Ort angeboten und in gemütlicher Runde gegessen.

Die Gelegenheit für alle sich bei einem Teller Suppe kennenzulernen, Rezepte auszutauschen und eine andere Kultur der Zubereitung zu entdecken.

Wir freuen uns, wenn Sie eine Suppe zubereiten und mitbringen. Für Geschirr und Besteck sowie das nötige Brot ist gesorgt. Auch ohne eine Suppe mitzubringen, ist eine Teilnahme möglich.



Nr. 34

## Kochevent: Eine kulinarische Reise durch die ukrainische Küche

<b>Veranstalter</b>	Fachdienst für Soziale Angelegenheiten und Integration (Fachbereich Soziales) der Stadt Nidderau
<b>Datum</b>	21. September 2023
<b>Uhrzeit</b>	15 – 18 Uhr
<b>Ort</b>	Familienzentrum, Gehrener Ring 5, 61130 Nidderau
<b>Eintritt</b>	frei

**Anmeldung bis zum 18.09.2023 bei Frau Inas Saleh vom Fachdienst unter [inas.saleh@nidderau.de](mailto:inas.saleh@nidderau.de) oder 06187/299-153.**

### **Beschreibung:**

Die Veranstaltung lädt Sie ein, traditionelle ukrainische Gerichte kennenzulernen und diese in einer gemütlichen und einladenden Atmosphäre zu kochen und zu genießen.

Gemeinsam tauchen wir in die faszinierende Welt der ukrainischen Küche ein. Egal, ob Sie bereits Erfahrungen haben oder neugierig darauf sind, etwas Neues auszuprobieren: Die Veranstaltung bietet Ihnen die Möglichkeit, die Vielfalt der ukrainischen Spezialitäten zu entdecken.

Engagierte Frauen aus Nidderau werden uns die ukrainische Küche näherbringen und gemeinsam mit ihnen können Sie berühmte leckere Gerichte aus der Ukraine zaubern.

Gemeinsames Kochen und Essen – das verbindet!



Nr. 35

## Tag der Selbsthilfe

<b>Veranstalter</b>	Selbsthilfekontaktstelle des Begegnungszentrums Hanau-Main-Kinzig
<b>Datum</b>	23. September 2023
<b>Uhrzeit</b>	11 – 14 Uhr
<b>Ort</b>	Kulturforum Hanau, Am Freiheitsplatz 18a, 63450 Hanau
<b>Eintritt</b>	frei, um eine Spende wird gebeten.

**Bei Rückfragen erreichen Sie das Team des Begegnungszentrums Hanau-Main-Kinzig unter 06181/255500 oder [kontakt@bzhanau-main-kinzig.de](mailto:kontakt@bzhanau-main-kinzig.de).**

### **Beschreibung:**

Zahlreiche Selbsthilfegruppen aus Hanau und der Region informieren im Eingangsbereich des Kulturforums Hanau über ihre Arbeit. Aktive aus den Selbsthilfegruppen stehen für Gespräche zur Verfügung. Dabei wird ein breites Themenspektrum abgedeckt: Selbsthilfegruppen zu den Themen chronische bzw. somatische Erkrankungen, Sucht und Abhängigkeit, psychische Probleme sowie besondere Lebenslagen werden vertreten sein. Darüber hinaus wird es ein unterhaltsames Rahmenprogramm sowie kleine Mitmach-Aktionen geben.

In Selbsthilfegruppen steht der Mensch im Mittelpunkt. Es treffen sich Menschen aller Altersstufen, aus allen sozialen Schichten, unterschiedlichen kulturellen Hintergründen und Nationalitäten. Alle können – ausreichende Sprachkenntnisse vorausgesetzt – durch die Treffen der Gesprächsselbsthilfegruppen profitieren.

## Nr. 36 Erzähl mir von deiner Kultur

**Veranstalter** Brüder Grimm Bildungszentrum e. V.  
**Datum** 23. September 2023  
**Uhrzeit** 12 – 15 Uhr  
**Ort** Brüder Grimm Bildungszentrum e. V.,  
Langstraße 60, 63450 Hanau  
**Eintritt** frei

**Bei Rückfragen erreichen Sie Herrn Gülcan unter projekt@bruedergrimm.net oder 06181/12506.**

### **Beschreibung:**

In unserem Bildungszentrum, das von Menschen aus verschiedenen Kulturen besucht wird, möchten wir die Gemeinsamkeiten entdecken, die uns verbinden.

Unser diesjähriges Thema lautet „Erzähl mir von deiner Kultur“ und wir laden alle herzlich zu einem besonderen Treffen mit Kaffee und Kuchen ein. Bei dieser Veranstaltung möchten wir uns austauschen und erfahren, welche kulturellen Wertvorstellungen in verschiedenen Ländern existieren.

Der Duft von frisch gebrühtem Kaffee und der verlockende Geschmack von köstlichem Kuchen schaffen eine angenehme Atmosphäre, die zum gemütlichen Verweilen und zur interkulturellen Begegnung einlädt. Hier haben wir die Möglichkeit, unsere Kulturen und Geschichten miteinander zu verknüpfen und neue Kontakte herzustellen. Während wir uns bei einem leckeren Stück Kuchen stärken, können wir uns gegenseitig von unseren Erfahrungen, Traditionen und Bräuchen erzählen. Jeder Teilnehmer hat die Möglichkeit, seine einzigartigen Perspektiven und kulturellen Hintergründe mit anderen zu teilen. Wir sind überzeugt, dass wir durch diesen Austausch neue Einsichten gewinnen und unsere kulturelle Sensibilität erweitern können.

Dieser interkulturelle Treffpunkt bietet Raum für Offenheit, Respekt und Verständnis füreinander. Lasst uns gemeinsam die Schönheit unserer Vielfalt feiern und durch den Austausch von kulturellen Werten eine stärkere und solidarisere Gemeinschaft aufbauen.

Wir freuen uns auf Ihre Teilnahme und darauf, mit Ihnen die Kulturen, Geschichten und neue Kontakte bei dieser besonderen Veranstaltung zu verbinden.



Nr. 37

## Empowerment-Workshop zu antimuslimischem Rassismus

**Veranstalter** Amt für Demokratie, Vielfalt und Sport der Stadt Hanau  
**Datum** 23. September 2023  
**Uhrzeit** 12 – 16 Uhr  
**Ort** Nachbarschaftshaus Lamboy-Tümpelgarten,  
Am Tümpelgarten 2, 63452 Hanau  
**Eintritt** frei

**Anmeldungen bis zum 12.09.2023 beim Amt für Demokratie, Vielfalt und Sport unter fachstelle.vielfalt@hanau.de oder 06181/295-884.**

### **Beschreibung:**

Was ist antimuslimischer Rassismus? Und wie kann ich mich wehren, wenn ich aufgrund meines Glaubens diskriminiert werde?

Im Workshop gibt die Anti-Rassismus-Trainerin Sabrina Rahimi zunächst eine Einführung in den strukturellen antimuslimischen Rassismus. Anschließend erhalten die Teilnehmenden die Möglichkeit, sich in einem geschützten Raum über eigene Erfahrungen auszutauschen. Im Sinne des Empowerment-Ansatzes erarbeitet Sabrina Rahimi gemeinsam mit den Teilnehmenden, welche Handlungsmöglichkeiten Betroffene haben, wenn sie Rassismus im Alltag, bei Behörden und Institutionen sowie im Bildungssystem erfahren.

Der Workshop richtet sich explizit an Menschen, die von antimuslimischem Rassismus betroffen sind.





Nr. 38

## Internationaler Essensbasar: Köstlichkeiten aus verschiedenen Ländern

**Veranstalter** Weststadtbüro der Stadt Hanau  
**Datum** 23. September 2023  
**Uhrzeit** 14 – 17 Uhr  
**Ort** vor und im Weststadtbüro,  
Kurt-Schumacher-Platz 8, 63454 Hanau  
**Eintritt** 3 Euro (Erwachsene), 2 Euro (Kinder).  
Um eine Spende wird gebeten.

**Bei Rückfragen erreichen Sie Herrn Kratzien oder Frau Richter unter weststadtbuero@hanau.de oder 06181/676602030.**

### Beschreibung:

Ihr seid neugierig auf kulinarische Köstlichkeiten aus unterschiedlichen Ländern, offen für neue Eindrücke und sitzt gerne in geselliger Runde bei leckerem Essen beisammen? Dann kommt zu unserem „Internationalen Essensbasar - Köstlichkeiten aus verschiedenen Ländern“. Wir, das Weststadtbüro, der Soziale Zusammenhalt und die Gemeinwesenarbeit, laden herzlich dazu ein. Ein großes Essensbuffet mit deftigen und süßen Leckereien aus unterschiedlichen Ländern wartet auf Euch.

Damit eine möglichst große Palette an Spezialitäten zusammenkommt, sind wir auf Eure Koch- und Backlust angewiesen. Essensspenden können gerne um 13 Uhr vor Ort am Samstag, 23.09.2023, abgegeben werden. Diejenigen, die uns Köstlichkeiten vorbeibringen, zahlen keinen Eintritt.

Damit wir den Essensbasar besser planen können bitten wir um eine kurze Information, was mitgebracht wird, unter 06181/676602030. Wir freuen uns, Euch zu einem gemütlichen Beisammensein begrüßen zu dürfen und bei leckerem Essen ungezwungene Gespräche über kulturelle Grenzen hinweg zu führen. Wir sind gespannt, neue Blickwinkel kennen zu lernen und die eigene Perspektive zu erweitern.



Nr. 39

## Inklusion erLeben

**Veranstalter** DRK Familienzentrum Langenselbold  
**Datum** 23. September 2023  
**Uhrzeit** 14 – 18 Uhr  
**Ort** DRK Familienzentrum, am Bürgerplatz 1,  
63505 Langenselbold  
**Eintritt** frei

**Bei Rückfragen erreichen Sie Frau Gad unter familienzentrum@drk-kita.de oder Frau Reitz unter reitz@drk-kita.de.**

### Beschreibung:

„Inklusion leben, begreifen und fühlen“ - unter diesem Motto steht der interaktive Thementag „INKLUSION erLeben“. Das „Anderssein“ soll an diesem Tag Anlässe geben, miteinander in den Austausch zu treten und das Positive im Anderen zu erkennen, denn meist sind es doch die gleichen Themen, die uns als Menschen bewegen, unabhängig vom sprachlichen und kulturellen Hintergrund.

Sprachliche Vielfalt gehört in unsere Gesellschaft. Dass Kommunikation auch ohne dieselbe Sprache möglich ist und welche Formen unterstützter Kommunikation existieren, können kleine und große Besucher beispielsweise am Stand von MA-KATON Gebärden und Brailleschrift erforschen. Spiele und Mitmachangebote laden ein, miteinander und voneinander zu lernen

Für Besucher besteht unter anderem die Möglichkeit, am eigenen Körper zu erfahren, wie es ist, körperlich eingeschränkt zu sein. Mithilfe von Simulationsanzug und Rollstuhl-Parcours wird veranschaulicht, wo räumliche Barrieren den Alltag und das Miteinander von Menschen mit und ohne Behinderung erschweren.

Raum für Informationen, Austausch und Beratung in verschiedenen Sprachen besteht an diversen Ständen. Unter anderem sind die Bürgerhilfe Langenselbold, die Beauftragte für Menschen mit Behinderungen der Stadt Langenselbold, Roswitha Knoll, und das Behinderten-Werk Main-Kinzig e. V. mit Ständen vertreten.

Für Fragen rund um das Thema „Integration in KiTa und Kindertagespflege“ stehen u. a. die stellvertretende Kitaleitung der DRK KiTa Kunterbunt, Patricia Reitz sowie Vertreter der Kindertagespflege Langenselbold zur Verfügung.



Nr. 40

## Interkulturelles Café Blauhaus

**Veranstalter** Flüchtlingshilfe Nidderau e. V.  
**Datum** 23. September 2023  
**Uhrzeit** 15 – 19 Uhr  
**Ort** Blauhaus,  
Am kleinen Bahnhof, 61130 Nidderau  
**Eintritt** frei, um Spenden wird gebeten.

### **Beschreibung:**

Die Flüchtlingshilfe Nidderau lädt ein, gemeinsam zu feiern, sich kennenzulernen und ins Gespräch zu kommen. Wir wollen über die Angebote der Flüchtlingshilfe Nidderau informieren und Speisen aus verschiedenen Ländern sowie Musik anbieten



Nr. 41

## Mehmet Ergin Band: Gitarrenmusik zwischen Okzident und Orient

**Veranstalter** Ev. Stadtkirchengemeinde Hanau  
**Datum** 23. September 2023  
**Uhrzeit** 19 Uhr  
**Ort** Marienkirche,  
Am Goldschmiedehaus 1, 63450 Hanau  
**Eintritt** 10 Euro

**Bei Rückfragen erreichen Sie Herrn Pfarrer Dr. Kahl unter [werner.kahl@ekkw.de](mailto:werner.kahl@ekkw.de) oder 06181/81314.**

### **Beschreibung:**

Irgendwo im Grenzbereich zwischen Weltmusik, Klassik und Jazz malt Mehmet Ergin mit seiner Musik ein allgemeingültiges Bild, das ausgetretene Pfade verlässt und Grenzen und Barrieren einreißt. Mehmet Ergin nimmt die Zuhörenden mit auf eine musikalische Reise: Sphärisch, mystisch und rhythmisch verbindet er Elemente der westlichen und orientalischen Musik, in die man eintauchen und sich verlieren kann.

Als Gitarrist trat er bereits im Alter von 23 Jahren mit international bekannten Jazzmusikern wie Albert Mangelsdorff, Joachim Kühn oder Stu Goldberg auf und arbeitete als Studiogitarrist. Es folgten Kompositionsaufträge für unzählige Werbespots sowie die ZDF-Serie „Geschichten aus dem Leben“, die Soundtracks für den Spielfilm „Anam“ und den Kurzfilm „Sores und Sirin“.

Seine CD „Beyond The Seven Hills“ wurde neben einer Echo Nominierung für „Beste Jazz Produktion“ von der Zeitschrift „Scala“ zu einer der besten Gitarren CDs überhaupt gewählt. Es folgte „Tales from Enchanted Gardens“. Beide waren „CD der Woche“ bei Klassik Radio und in den Worldmusic Charts.



Nr. 42

## Internationaler Gottesdienst: „Nicht mehr Fremde“

<b>Veranstalter</b>	Gemeinde Hanau der Kirche Jesu Christi der Heiligen der Letzten Tage
<b>Datum</b>	24. September 2023
<b>Uhrzeit</b>	10 – 11 Uhr
<b>Ort</b>	Gemeindezentrum der Kirche Jesu Christi der Heiligen der Letzten Tage, Donaustraße 38, 63452 Hanau
<b>Eintritt</b>	frei

Bei Rückfragen erreichen Sie Herrn Dr. Grünke unter [Kirche-jesu-christi-hanau@t-online.de](mailto:Kirche-jesu-christi-hanau@t-online.de).

### Beschreibung:

Orte des Glaubens dienen der Gottesverehrung, aber zugleich der Besinnung sowie der Begegnung von Mensch zu Mensch. Im Gemeindezentrum der Kirche Jesu Christi der Heiligen der Letzten Tage im Gewerbegebiet Hanau-Nord ist Predigt nicht einigen wenigen vorbehalten. Die Gläubigen selbst kommen reihum in sonntäglichen Gottesdiensten zu Wort.

Der Gottesdienst am 24. September steht unter den Leitworten „Nicht mehr Fremde“, die aus dem Epheserbrief stammen. Gläubige aus verschiedenen Ländern sprechen darüber, wie der Glaube über Grenzen hinweg verbindet. Geplant ist außerdem ein mehrsprachiger Gesangsvortrag.



Nr. 43

## Film-Matinee: „8 Namen für die Liebe“

<b>Veranstalter</b>	Büro für interkulturelle Angelegenheiten des Main-Kinzig-Kreises zusammen mit dem Kino Gelnhausen
<b>Datum</b>	24. September 2023
<b>Uhrzeit</b>	11 Uhr
<b>Ort</b>	Pali Kino Gelnhausen, Herzbachweg 1 – 3, 63571 Gelnhausen
<b>Eintritt</b>	frei

### Beschreibung:

Rafa (Dani Rovira) liebt seine Heimat Sevilla und denkt zunächst gar nicht daran, Andalusien zu verlassen. Das Leben hier ist schön, es gibt tolle Frauen und heißen Flamenco, warum also gehen? Die Einstellung des Andalusiers verändert sich, als er die Baskin Amaia (Clara Lago) kennenlernt. Sie ist immun gegen Rafas erprobten Charme, was er nicht akzeptiert und daher mobil wird. Für den Mann aus dem Süden geht es gen Norden an die spanisch-französische Grenze, ins Baskenland, Amaia hinterher. Auf einmal ist Rafa in einer fremden Welt, mit einer anderen Sprache, anderen Bräuchen, anderer Mentalität – und muss diese ihm nicht vertraute Kultur adaptieren. Amaias Vater Koldo (Karra Elejalde) ist zu Besuch da und erwartet, ihren Bräutigam kennenzulernen, der sie allerdings hat sitzen lassen – Rafa springt ein, gibt sich als Verlobter aus. Die Anpassung wird zum Abenteuer. Aber muss Rafa wirklich jemand anderes werden, um Amaias Herz zu erobern?

## Tag der offenen Tür: Multikulturelle Begegnung von Frauen aus Langenselbold und Umgebung

**Veranstalter** Frauen-Kultur-Sprache e. V.  
**Datum** 24. September 2023  
**Uhrzeit** 14 – 18 Uhr  
**Ort** Vereinsraum,  
Schulgasse 4, 1. Eingang/1. Stock,  
63505 Langenselbold  
**Eintritt** frei, um eine Spende wird gebeten.

**Bei Rückfragen erreichen Sie Maryem El Gartite unter  
frauen-kultur-sprache@gmx.de.**

### Beschreibung:

Der Langenselbolder Verein besteht seit 2006 und ist aus einem Deutschkurs gewachsen. Wir möchten das Zusammenleben und die Begegnung von Frauen aus aller Welt fördern, Freiräume schaffen, Kulturaustausch unterstützen und Projekte zur Integration einrichten.

Wir haben früher Integrationskurse über das BaMF angeboten und wurden 2011 vom Hessischen Sozialministerium als „Initiative des Monats“ ausgezeichnet. Aktuell gibt es einen Arabisch-Kurs und einmal monatlich einen Frauentreff – nach Absprache wird auch gemeinsames Perlenbasteln angeboten. Interkulturelle Abende mit internationalem Buffet sowie Tanz und Gesang runden das Angebot ab. Neu ist ein Projekt zur Entlastung von pflegenden Angehörigen mit kultursensiblem Schwerpunkt. Auf besonderen Wunsch der Mitgliedsfrauen gibt es schon seit 2008 eine Hausaufgabenhilfe für Kinder im Grundschulalter.

Am Tag der offenen Tür wollen wir uns und unsere Angebote vorstellen und gerne weitere Mitglieder und auch Mitarbeitende für das Pflegeprojekt werben.



Nr. 45

## Interkultureller und internationaler Gospelgottesdienst

**Veranstalter** Ev. Stadtkirchengemeinde Hanau zusammen  
mit der Charity Church Hanau  
**Datum** 24. September 2023  
**Uhrzeit** 18 – 19:30 Uhr  
**Ort** Marienkirche,  
Am Goldschmiedehaus 1, 63450 Hanau  
**Eintritt** frei, um eine Spende wird gebeten.

**Bei Rückfragen erreichen Sie Herrn Pfarrer Dr. Kahl  
unter werner.kahl@ekkw.de oder 06181/81314.**

### Beschreibung:

Einmal im Monat findet in der Marienkirche der Evangelischen Stadtkirchengemeinde Hanau ein interkultureller und internationaler Gospelgottesdienst statt. Er wird vorbereitet und gestaltet im Zusammenwirken der Stadtkirchengemeinde, der Charity Church und der CrissCross Band. Kommen Sie und erleben Sie einen lebendigen und bewegenden Gottesdienst, in dem Menschen unterschiedlicher Kultur und Herkunft einander begegnen und miteinander feiern.



Nr. 46

## „Kochen wie in...“ – eine kulinarische Reise um die Welt

**Veranstalter** Stadtteilzentrum Bischofsheim in Kooperation mit der Integrationsbeauftragten der Stadt Maintal

**Datum** 26. September 2023

**Uhrzeit** 18 Uhr

**Ort** Stadtteilzentrum Bischofsheim,  
Dörnigheimer Weg 25, 63477 Maintal

**Eintritt** frei, um eine Spende wird gebeten.

**Bei Rückfragen erreichen Sie Frau Strub unter  
[integrationsbeauftragte@maintal.de](mailto:integrationsbeauftragte@maintal.de) oder 06181/400 622.**

### **Beschreibung:**

Wer kocht wie auf der Welt? Wir wollen die Küche verschiedener Regionen kennenlernen und gemeinsam kochen. Engagierte aus dem Stadtteilzentrum bringen uns die Küche ihres Landes beziehungsweise ihrer Region näher. Schnippeln, braten, dämpfen, kochen und spülen werden wir alle gemeinsam.



Nr. 47

## Film-Kunst und Gespräch: Fritz Bauers Erbe – Gerechtigkeit verjährt nicht

**Veranstalter** vhs der Bildungspartner Main-Kinzig GmbH zusammen mit dem Büro für interkulturelle Angelegenheiten des Main-Kinzig-Kreises und dem Kino Gelnhausen

**Datum** 26. September 2023

**Uhrzeit** 20:30 – 22:30 Uhr

**Ort** Pali Kino Gelnhausen,  
Herzbachweg 1 – 3, 63571 Gelnhausen

**Eintritt** frei

**Bei Rückfragen erreichen Sie das vhs-Team unter  
[vhs@bildungspartner-mk.de](mailto:vhs@bildungspartner-mk.de) bzw. 06051/916790.**

### **Beschreibung:**

Der systematische Massenmord in den Konzentrationslagern des NS-Regimes fand nicht durch einzelne, wenige Täter statt, sondern nur durch die Unterstützung von tausenden Mittätern. Lange konnte die deutsche Justiz dieser historischen Tatsache nicht gerecht werden. Durch Generalstaatsanwalt Fritz Bauer wurden bei den Frankfurter Auschwitz Prozessen 1963 zum ersten Mal Angeklagte für Beihilfe zum Mord vor ein deutsches Gericht gebracht. Doch schon damals kam es, trotz umfassender Erkenntnisse, nicht zu einer Prozessflut – im Gegenteil: die Strafverfolgung von NS-Verbrechern nahm sogar ab. Rund 60 Jahre später findet Fritz Bauers Erbe nun Anwendung.

Der Dokumentarfilm zeigt anhand der jüngsten NS-Prozesse, wie sich Fritz Bauers Ansatz als neues Prinzip der Rechtsauffassung in Deutschland etablieren konnte. Mit bewegenden und aufrüttelnden Zeitzeugenberichten von Überlebenden entfaltet der Film eine faszinierende Geschichte darüber, wie die Gerechtigkeit ihren Weg in die deutschen Gerichte fand. Außerdem veranschaulicht er die wegbereitende Bedeutung der heutigen Urteile als Mahnung für die Zukunft. Im Anschluss sprechen wir mit der Regisseurin und Co-Produzentin des Films, Isabel Gathof.



Nr. 48

## Workshop mit Mahwish Iftikhar: „Rassismus erkennen, um ihn zu bekämpfen“

<b>Veranstalter</b>	Integrationskommission der Stadt Nidderau
<b>Datum</b>	27. September 2023
<b>Uhrzeit</b>	18 – 20 Uhr
<b>Ort</b>	Familienzentrum, Gehrener Ring 5, 61130 Nidderau
<b>Eintritt</b>	frei

**Anmeldung bis zum 25.09.2023 bei Frau Inas Saleh  
unter [inas.saleh@nidderau.de](mailto:inas.saleh@nidderau.de) oder 06187/299-153.**

### **Beschreibung:**

Der Workshop soll den Teilnehmenden helfen, ein Verständnis für die verschiedenen Formen von Rassismus zu entwickeln und Wege aufzeigen, wie wir ihn als Gesellschaft gezielt bekämpfen können.

Dieser interaktive Workshop konzentriert sich darauf, die verschiedenen Formen von Rassismus zu verstehen und Wege zu finden, ihn als Gesellschaft gezielt zu bekämpfen. Wir werden strukturellen Rassismus, institutionellen Rassismus und Alltagsrassismus definieren und diskutieren, wie sie sich voneinander unterscheiden. Durch den Workshop werden wir ein besseres Verständnis für diese Formen von Rassismus entwickeln und lernen, wie wir diesen effektiv bekämpfen können.

Die Workshopleitung, Mahwish Iftikhar, ist Mitglied der Integrationskommission und Kreistagsabgeordnete der Grünen sowie vielfaltspolitische Sprecherin.



Nr. 49

## Tanzen verbindet alle Kulturen und Menschen weltweit

<b>Veranstalter</b>	Weststadtbüro und Lamboyladen der Stadt Hanau mit der Kirche Heilig Geist
<b>Datum</b>	28. September 2023
<b>Uhrzeit</b>	9:30 – 12 Uhr
<b>Ort</b>	Gemeindezentrum, Helmholtzstraße 53c, 63454 Hanau
<b>Eintritt</b>	frei, um eine Spende wird gebeten.

**Anmeldungen bis zum 21.09.2023 unter  
[undine.moebus@hanau.de](mailto:undine.moebus@hanau.de) oder 0151/18063781.**

### **Beschreibung:**

Tanzen verbindet Menschen aller Kulturen und Nationen. Wir möchten an diesem Tag alle Frauen einladen, gemeinsam mit uns neue und alte Tänze kennenzulernen und diese dann auch zu tanzen.

Gern können Sie – falls vorhanden – auch ihre Folklore-Kleidung mitbringen und ihre Heimattänze und -bräuche in diesen vorführen.

Wenn Sie besondere Wünsche für die Veranstaltung haben, auch was die Musik angeht, melden Sie sich bitte unter der oben genannten Mail oder Telefonnummer bei Undine Möbus im Weststadtbüro.

Kleine Snacks und Getränke werden bereitgestellt, können aber auch sehr gern mitgebracht werden.



Nr. 50

## Italienische Vielfalt: Regionen unter der Lupe

<b>Veranstalter</b>	vhs der Bildungspartner Main-Kinzig GmbH zusammen mit dem Deutsch-Italienischen Kulturverein Pinocchio e. V. und dem Büro für interkulturelle Angelegenheiten des Main-Kinzig-Kreises
<b>Datum</b>	28. September 2023
<b>Uhrzeit</b>	18 – 21 Uhr
<b>Ort</b>	Kulturherberge, Saal EG, Schützengraben 5, 63571 Gelnhausen
<b>Eintritt</b>	frei

**Bei Rückfragen erreichen Sie das vhs-Team unter [vhs@bildungspartner-mk.de](mailto:vhs@bildungspartner-mk.de) bzw. 06051/916790.**

### **Beschreibung:**

Italien setzt sich aus vielfältigen Landschaften, Menschen und Küchen zusammen - und ist natürlich viel mehr als das deutsche Sehnsuchtsland, dessen Beschreibung oft um Schlagworte kreist wie Sonne, Strand, Rom, Venedig, Toskana, Pizza und Pasta. An diesem Abend wollen wir einen genaueren Blick auf die Besonderheiten verschiedener italienischer Regionen werfen. Was zeichnet die Menschen im Norden, in der Mitte und im Süden aus? Was verbindet sie? Nicht entgehen lassen möchten wir uns dazu original italienische Leckereien.



Nr. 51

## Theater Ulüm: „Sind Sie Ausländer? Nein, ich bin Türke!“

<b>Veranstalter</b>	Büro für interkulturelle Angelegenheiten des Main-Kinzig-Kreises zusammen mit dem Theater Ulüm
<b>Datum</b>	30. September 2023
<b>Einlass</b>	18:30 Uhr
<b>Beginn</b>	19 Uhr
<b>Ort</b>	Konzerthalle Bad Orb, Horststraße 3, 63619 Bad Orb
<b>Eintritt</b>	frei

**Die Plätze in der Halle sind begrenzt. Anmeldungen ausschließlich per E-Mail unter [integration@mkk.de](mailto:integration@mkk.de) mit Angabe des Namens und der Anzahl der reservierten Tickets.**

### **Beschreibung:**

Die Lebensgewohnheiten von „Deutsch-Türken“ und die deutsch-türkischen Befindlichkeiten stehen im Mittelpunkt bei den leichthändig inszenierten Komödien des Ensembles „Ulüm“. Bereits 2018 und 2019 begeisterte das Theater Ulüm die Zuschauerinnen und Zuschauer im Main-Kinzig-Kreis. Das neue Stück des Theater Ulüm „Sind Sie Ausländer? Nein, ich bin Türke!“ ist eine Komödie in deutscher Sprache. In diesem Stück betrachtet das Theater Alltagsprobleme in Deutschland: Gezeigt wird wie Vielfalt, Diskriminierung und Menschenrechte in der Gesellschaft mit den Augen der „typischen deutsch-türkischen“ Familie Dasch gesehen werden – stets mit der Sichtweise einer „traditionellen türkischen Identität“ und der Lebenswelt der jüngeren Generation.

Die Komödie sensibilisiert und regt zum Nachdenken an. Gleichzeitig schafft es das Theater Ulüm selbst bei solch sensiblen Themen das Publikum zum Lachen zu bringen – und das nicht zu knapp.

Nr. 52

## Tag der offenen Moschee: Begegnung und Austausch

<b>Veranstalter</b>	Islamischer Verein Hanau e. V.
<b>Datum</b>	03. Oktober 2023
<b>Uhrzeit</b>	11 – 13 Uhr
<b>Ort</b>	Islamischer Verein Hanau e. V., Gärtnerstr. 30, 63450 Hanau
<b>Eintritt</b>	frei

**Anmeldung bis 30.09.2023 unter [info@ivhanau.de](mailto:info@ivhanau.de). Bei Rückfragen erreichen Sie Herrn Murat Uysal unter der Telefonnummer 0163/3901750.**

### **Beschreibung:**

Der Tag der offenen Moschee (TOM) findet seit 1997 statt. Damit ist er eines der ältesten öffentlichen Angebote der Muslime in Deutschland und gehört zu den Highlights der Gemeindegarbeit. Den TOM zeichnet aus, dass er Raum und Gelegenheit für Begegnung schafft, der im Alltag oft nicht vorhanden ist. Er ist eine besondere Gelegenheit, die Moschee und damit den Islam und die Muslime als Nachbarn näher kennenzulernen, voneinander zu lernen, Vorstellungen übereinander gerade zu rücken, und damit auch Vorurteile abzubauen sowie religiöse und kulturelle Vielfalt wertzuschätzen.

2007 hat der Koordinationsrat der Muslime (KRM) die Federführung für diesen Tag des Miteinanders und Kennenlernens übernommen. Jährlich kommen rund 100.000 Besucher in mehr als 1.000 Moscheen bundesweit zusammen. Die zahlreichen Begegnungen spenden allen Teilnehmenden Hoffnung, Kraft und Zuversicht für das Miteinander in der Gesellschaft.

Auch dieses Jahr werden wir uns als Islamischer Verein Hanau daran beteiligen. Hierzu laden wir Sie herzlich bei Tee und orientalischer Küche zu einem Austausch ein.

„Save the date!“

... und es geht weiter!  
Noch mehr Veranstaltungen  
im Oktober 2023...



## Aufruf Interkulturelle Wochen 2024

### Interkulturelle Wochen – die perfekte Plattform für Toleranz und interkulturelle Vielfalt!

Die bundesweite Interkulturelle Woche findet seit 1975 immer im September statt. Als ökumenische Initiative wird sie von Kirchen, Gewerkschaften, Wohlfahrtsverbänden, Kommunen, Migrant\*innen-Organisationen sowie Initiativgruppen bundesweit unterstützt und durch hunderte von Veranstaltungsformaten mitgetragen.

Haben auch Sie Interesse, die Aktion 2024 zu unterstützen?

Die Interkulturelle Woche bietet allen, die sich für interkulturelle Themen, Migration und Integration engagieren, eine ideale Gelegenheit, um mit Aktionen und Veranstaltungen einen Beitrag zum interkulturellen Dialog zu leisten. Sie ist unsere – und Ihre – Bühne für Toleranz und interkulturelle Vielfalt.

Alles ist möglich: kulturelle Veranstaltungen, Feste und Aktionen im weitesten Sinne. Ob mit Musik und darstellender Kunst, Lesungen, Sport, einem Tag der offenen Tür, einem interkulturellen kulinarischen Fest, Vorträgen oder Workshops ... Ihrer Kreativität sind keine Grenzen gesetzt.

Nutzen Sie die Interkulturellen Wochen als Plattform für den interkulturellen Dialog. Sie bieten allen Kulturschaffenden in der Region eine wunderbare Möglichkeit zur Präsentation der bunten und lebendigen Vielfalt in den Städten und Gemeinden des Main-Kinzig-Kreises.

Für weitere Informationen wenden Sie sich gerne an das Büro für interkulturelle Angelegenheiten des Main-Kinzig-Kreises unter [integration@mkk.de](mailto:integration@mkk.de) oder das Amt für Demokratie, Vielfalt und Sport der Stadt Hanau unter [fachstelle.vielfalt@hanau.de](mailto:fachstelle.vielfalt@hanau.de)

## Impressum

### Herausgeber

Büro für interkulturelle Angelegenheiten des  
Main-Kinzig-Kreises  
Barbarossastraße 24  
63571 Gelnhausen  
E-Mail: [integration@mkk.de](mailto:integration@mkk.de)  
[www.mkk.de](http://www.mkk.de)

Amt für Demokratie, Vielfalt und Sport der  
Stadt Hanau  
Hessen-Homburg-Platz 6  
63452 Hanau  
E-Mail: [fachstelle.vielfalt@hanau.de](mailto:fachstelle.vielfalt@hanau.de)  
[www.hanau.de](http://www.hanau.de)

### Text und Lektorat

Stephanie Buchhold M. A.  
Lea Richter B. A.  
Christin Hohenwarter M. A.  
Cora Ditzel M. A.  
Andrea Freund Redakteurin

### Gestaltung

Detail Werbe- und Messeagentur  
Gelnhausen  
[www.detail-werbeagentur.de](http://www.detail-werbeagentur.de)

### Mit freundlicher Unterstützung von

Samira Muhic Photo  
(Instagram: „lichtsonett“)



Mitwirkende:



KulturFORUM



Arbeit und Leben  
HESSEN



Arbeitskreis Asyl – Vielfalt in Maintal e.V.



Gefördert vom Hessischen Ministerium für Soziales und Integration



Brückenbauer.  
Gelnhausen e.V.



BEGEGNUNGS  
ZENTRUM HANAU  
MAIN-KINZIG  
Selbsthilfe • Beratung • Workshops



Bahá'í-Gruppe  
Gelnhausen



Sankt Klara  
und Franziskus  
Katholische Kirche  
Hanau - Großostheim



Bildungspartner  
Main-Kinzig

Deutsch-Italienischer Kulturverein

PINOCCHIO e.V.



JOHANNITER



STADT  
NIDDERAU

Maintal  
Stadt Land Fluss



Mehr  
Generationen  
Haus  
Fallbach



Veren zur Förderung & Stärkung der Südlichen Innenstadt



EVANGELISCHE KIRCHE  
VON KURHESSEN-WALDECK  
KIRCHENKREIS HANAU

MUSEEN  
HANAU



Charity Church

Vielfalt demokratisch leben!  
PARTNERSCHAFT FÜR  
DEMOKRATIE  
Main-Kinzig-Kreis

WIR  
Vielfaltszentrum

Hessisches Ministerium für  
Soziales und Integration



Evangelische  
Stadtkirchengemeinde Hanau



61 Hanauer Bürgerfest



Islamischer Verein  
HANAU e.V.



QUARTIERSBÜRO FREIGERICHTVIERTEL

WESTSTADTBÜRO  
in Trägerschaft der Stadt Hanau und der  
Evangelischen Kirchengemeinde Kesselbach



Gefördert im Rahmen des Landesprogramms

HESSEN  
AKTIV FÜR DEMOKRATIE UND  
GEGEN EXTREMISMUS

Gefördert vom



im Rahmen des Bundesprogramms

Demokratie leben!